

DEUTSCH-ITALIENISCHE DANTE-ALIGHIERI GESELLSCHAFT REGENSBURG E.V.  
SOCIETÀ ITALO-TEDESCA DANTE ALIGHIERI COMITATO DI RATISBONA S.R.



## **CARNEVALE VENEZIANO**

GEDANKEN – GESCHICHTE – GESTALT

## **E I N L A D U N G**

### **FEBRUAR-BEGEGNUNGSABEND**

Montag, 9. Februar 2004, 20 Uhr,  
Weinschenk-Villa, Hoppe-Strasse 6

Referent: Dr. Max R: LIEBHART

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

mit der Zusendung dieses Briefes verbinden wir die besten Wünsche für das Jahr 2004.  
Passend zur "5. Jahreszeit" wählten wir als Thema unserer

## **FEBRUAR-BEGEGNUNG**

# **CARNEVALE VENEZIANO**

**GEDANKEN – GESCHICHTE – GESTALT**

Die "Gedanken" sollen einerseits aufzeigen, aus welchen Gründen Venedig die Stadt des Karnevals schlechthin ist, beschäftigen sich sodann mit der Frage, warum der Mensch überhaupt Masken tragen will und muss. In der "Geschichte" wird der Referent die Entwicklung des Karnevals darstellen, während der mit "Gestalt" bezeichnete Abschnitt sich mit dem klassischen venezianischen Karneval des 17. und 18. Jahrhunderts beschäftigt.

Abgerundet wird der Vortrag mit einer mit Musik unterlegten Diaprojektion mit Fotos, die Dr. Liebhart anlässlich vieler Karnevalsbesuche in Venedig aufgenommen hat.

Dr. Max R. LIEBHART, der bis 1999 als Facharzt für Innere Medizin gearbeitet hat, hat sich ganz seinem Hobby, dem Fotografieren, verschrieben. Nach Rom und Florenz gehört seine ganze Liebe VENEDIG, und dies seit mehr als 20 Jahren. Mit zahlreichen Ausstellungen sowohl in Deutschland als auch in Italien feiert er mittlerweile große Erfolge.

Freuen Sie sich mit uns auf diesen Abend.



# MÄRZ-BEGEGNUNGSABEND

**Montag, 22. März 2004, 20 Uhr,  
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6**

## EIN TRAUMZIEL T O S K A N A

Dia-Tonbildschau in Überblendtechnik  
Referent: Walter STUMMER

Der mehrfach prämierte Hobbyfotograf Walter STUMMER wird uns mit seiner Dia-Tonbildschau auf das Frühlingserwachen und die bevorstehende Reisezeit einstimmen. Auf vielfachen Wunsch unserer Mitglieder wird dieser Abend nochmals angeboten.

Bereits in den vergangenen Jahren hat Walter Stummer unsere Mitglieder mit außergewöhnlichen Reiseschilderungen in Wort und Bild begeistert.

*Das Meer, Strände und Küstenorte, Heilbäder, große Städte mit ihrer Geschichte, die dunklen Zypressen, das Silbergrün der Olivenbäume, Weinberge, sanfte Hügel mit alten Bauernhöfen und bunte Wiesen im Frühjahr prägen ein faszinierendes Bild der Toskana.*

*Dieses Traumziel erfasst den lebhaften Norden, den Süden mit den Stätten der Etrusker, die rauhen Bergstädte und endet im Herzen der Toskana in der städtischen Schönheitskönigin Siena.*

*Neben den Städten und Ortschaften, die am besten das Antlitz der mittelalterlichen Vergangenheit beibehalten haben, werden auch die auf dem Reiseweg liegenden Kunstschatze in Verbindung mit den Grundzügen ihrer Geschichte betrachtet.*



**G E N U A**

Genua, "la Superba", wird europäische Kulturstadt 2004.

Mit einem Projekt des berühmten italienischen Architekten Renzo PIANO wird der alte Hafen als Freizeit- und Kulturgelände wieder zur Stadt geöffnet. Der Dogenpalast ist, aufwändig restauriert, zu einem international bedeutenden Ausstellungsort geworden und die barocke Prachtstraße Via Garibaldi glänzt mit restaurierten Palazzi und großartigen Kunstsammlungen. Besonders der Immigrationsbewegung ist eine große Ausstellung gewidmet.

Mit Spannung erwartet man die Ausstellung "Das Zeitalter von Rubens" und die Wiedereröffnung der Galleria d'Arte Moderna.



### GENUA 2004: Aus dem Programm

- Rubens-Ausstellung im Palazzo Ducale vom 20. März bis zum 11. Juli 2004;
  - Internationales Jazz-Festival im März 2004;
  - „Die Epoche der Emigration – der Mythos Überseedampfer“, eine Ausstellung im Alten Hafen von Juni bis Oktober 2004;
  - Genua Film Festival von 28. Juni bis 4. Juli 2004;
  - Paganini-Festspiele im Opernhaus Carlo Felice im Oktober 2004;
  - Mittelmeer-Festival der Musik auf der Bühne im Alten Hafen, Internet: [www.echoart.org](http://www.echoart.org);
  - Multi-Ethnisches Festival, Internet: [www.chanceeventi.it](http://www.chanceeventi.it)
- WEITERE INFOS:**  
 Staatliches Italienisches Fremdenverkehrsamt ENIT, Lenbachplatz 2, 80333 München, Tel. 089/531 317 (Infobüro), Servicenummer 0080000482542, E-Mail: [enit-muenchen@t-online.de](mailto:enit-muenchen@t-online.de), Internet: ■ [www.enit.it](http://www.enit.it) oder ■ [www.genova-2004.it](http://www.genova-2004.it)



### VERANSTALTUNGSTIP

Diavortrag von Herbert GRABE, Mitglied unserer Gesellschaft: Montag, 9. Februar 2004, 19:30 Uhr, VHS Regensburg, zum Thema "Menschen in den Abruzzen. Bilder und Geschichten aus einer italienischen Landschaft"



Wir begrüßen sehr herzlich als

n e u e M i t g l i e d e r

Christa MAUERER

Elisabeth OTTO



Wir freuen uns auf die nächsten Begegnungen mit Ihnen und verbleiben mit herzlichen Grüßen

(Helga Brielmaier-Löffel)  
 1. Vorsitzende